

A B A C U S

ABACONNECT COMMAND LINE

Version 2016-2021

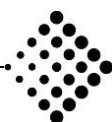
Juli 2021/KS

Diese Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung der Unterlagen, oder Teilen daraus, vorbehalten. Kein Teil der Unterlagen darf ohne schriftliche Genehmigung der ABACUS Research AG in irgend einer Form (Fotokopie oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Copyright © 2021 by ABACUS Research AG, CH-9301 Wittenbach-St.Gallen

1	AbaConnect Command Line.....	2
1.1	AbaConnect Command Line.....	2
1.1.1	Command Line Übersicht.....	2
1.1.2	Programm- und Systemoptionen.....	2
1.1.3	Parameteroptionen.....	2
1.1.4	AbaConnect Parameteroptionen.....	3
1.1.5	Zusätzliche AbaConnect Optionen.....	4
1.1.6	AbaConnect Kopfinformationen.....	5
1.1.7	Verwendung der Vorgaben für Export via Command Line.....	5
1.1.8	Command Line Beispiele für Export und Import.....	5



1.1 AbaConnect Command Line

Die AbaConnect-Schnittstellen können via Command Line importiert und exportiert werden.

Der ABACUS Command Line-Export kann mit `abaconnectexportconsole.exe` gestartet werden, der ABACUS Command Line-Import wird mit `abaconnectimportconsole.exe` gestartet. Beide Anwendungen befinden sich im Verzeichnis `x:\abac\df_win64` der ABACUS Installation.

Die AbaConnect Command Line muss direkt auf den Abacus Server laufen.

1.1.1 Command Line Übersicht

Die AbaConnect Command Line verwendet die installierten **abaconnectexportconsole.exe** und **abaconnectimportconsole.exe** Programme im ABACUS Verzeichnis `x:\abac\df_win64`. Die grundlegenden Command Line Optionen sind

`abaconnectexportconsole` [Parameteroptionen]

beziehungsweise

`abaconnectimportconsole` [Parameteroptionen]

Die verschiedenen Parameteroptionen werden sogleich erklärt.

Achtung : Für den Command Line optionen sind Gross- und Kleinschreibung zu beachten!

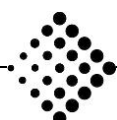
1.1.2 Programm- und Systemoptionen

Die **abaconnectexportconsole.exe** und **abaconnectimportconsole.exe** sind ABACUS-Programme, mit dem AbaConnect aus der Command Line gestartet werden kann. Die Programme muss auf der Command Line definiert werden. Command Line Optionen hängen vom spezifischen Programmnamen ab.

1.1.3 Parameteroptionen

Die globalen Command Line Optionen werden verwendet, um Login, Applikationsnamen und Mandanteninformationen zu definieren.

Option	Beschreibung
-a	Definiert den Namen der Applikation für die AbaConnect-Schnittstelle. Zur Definition der Applikation wird das Applikationskürzel verwendet, z.B. -aLOHN
-M	Definiert den für den Export oder Import zu verwendenden Mandant, z.B. -M7777

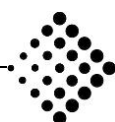


/PW	Definiert das Passwort für den designierten Benutzer, z.B. /PWeli
/USR	Definiert den Benutzernamen für das Login, z.B. /USRAdministrator. Der AbaConnect Benutzer muss ein normaler Abacus Benutzer sein, mit Zugriff auf die nötige Applikation und Programm

1.1.4 AbaConnect Parameteroptionen

Die AbaConnect Command Line Optionen werden für die Definition der Schnittstellen-spezifischen AbaConnect-Informationen verwendet.

Option	Beschreibung
-P	Definiert die Applikationsprogrammnummer für den Export oder Import. Dies ist wichtig bei der Verwendung der VORGABE (-VGB) Command Line Option. Die allgemeine AbaConnect Benutzeroberfläche ist im AbaMenu via Programm 625 zugänglich. Je nach Applikation ist AbaConnect im AbaMenu eventuell auch über andere Programmnummern zugänglich. Beispiel: -P625
-VGB	Definiert die Vorgabenummer, die für den Exportvorgang verwendet wird. AbaConnect Exportselektionen können als Vorgabe via AbaConnect Benutzeroberfläche gespeichert werden. Die Vorgabenummer wird zusammen mit der Applikationsnummer verwendet, um die spezifische Vorgabe zu definieren. Beispiel: -VGB2 (Default ist keine Vorgabe)
-version	Definiert die Version der AbaConnect-Schnittstelle. Beispiel: -version2018.00
-dbmode	Definiert den Datenbankmodus-Parameter. Mögliche Werte sind SAVE, INSERT, UPDATE, READ oder DELETE. Der Vorgabewert ist SAVE. Beispiel: -dbmodeUPDATE
-exportfile	Der Name der Exportdatei. Beispiel: -exportfileC:\temp\export.xml
-acid	Der AbaConnect Schnittstellenname, der die spezifische Schnittstelle identifiziert. Diese Information kann aus der Konfigurationsansicht der AbaConnect Benutzeroberfläche aufgerufen werden oder indem eine Beispielsdatei exportiert wird. Beispiel: -acidContacts
-mapid	Die Mapping-Identifikation, die für die spezifische AbaConnect-Schnittstelle verwendet wird. Für die meisten AbaConnect Standardschnittstellen ist die Mapping-Identifikation AbaDefault

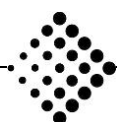


	(einige sind jedoch unterschiedlich). Beispiel: -mapidAbaDefault
-datamode	Definiert den AbaConnect Datenmodus. Dies kann XML oder ASCII sein. Nicht alle AbaConnect-Schnittstellen erlauben das ASCII-Format. Beispiel: -datamodeXML oder -datamodeASCII
-transactiontype	Definiert den verwendeten Transaktionstyp. Mögliche Werte sind ALL oder SINGLE. Dies definiert, wie die Datentransaktionen bezüglich Datenvalidierung behandelt werden. Der Vorgabewert ist ALL. Beispiel: -transactiontypeALL
-importfile	Der Name der Importdatei. Beispiel: -importfileC:\temp\import.xml

1.1.5 Zusätzliche AbaConnect Optionen

Die folgenden Optionen sind für die zusätzliche Konfiguration der Command Line Verarbeitung verfügbar. Normalerweise werden für diese Optionen die Vorgabewerte verwendet.

Option	Beschreibung
-response	Definiert, ob eine Response-Datei beim AbaConnect Command Line Vorgang immer generiert wird. Eine Response-Datei wird immer dann generiert, wenn vom Vorgang ein Fehlerstatus zurückgegeben wird. Der Vorgabewert ist NO für Export und YES für Import. Beispiel: -responseYES
-responselevel	Definiert die Response-Stufe für die Informationen, die in die Response-Datei geschrieben werden. Mögliche Werte sind INFO, WARNING oder ERROR. Der Vorgabewert ist WARNING. Beispiel: -responselevelERROR
-responsefile	Damit kann der Name der Response-Datei bestimmt werden. Beispiel: -responsefileD:\test\AC_ResponseFile.xml. Dieses Feature ist nur ab Version 2008 oder höher verfügbar. Das referenzierte "Response-xsl" Stylesheet muss eventuell manuell ins Verzeichnis der Response-Datei kopiert werden, wenn die Response-Dateien mit dem Internet-Browser angezeigt werden sollen. Die Erstellung der Response-Datei hängt vom definierten "-response"-Parameter ab.
-mandantonly	Definiert, ob der Vorgang nur auf den angegebenen Mandant beschränkt ist. Der Vorgabewert ist YES. Beispiel: -mandantonlyNO
-appparam	Definiert zusätzliche applikationsspezifische Parameter. Die Werte hängen von der Applikation ab. Werte werden als Keyword=Value vergeben.



Beispiel: -appparamMyKey1=MyValue1;MyKey2=MyValue2
--

1.1.6 AbaConnect Kopfinformationen

Die Command Line Parameter erfordern spezifische Informationen über die AbaConnect-Schnittstelle. Diese beinhalten: Applikationsname (-a), AbaConnect Schnittstellen-Identifikation (-acid), AbaConnect Mapping-Identifikation (-mapid), Mandant (-mandant) und die Version (-version). Diese Information können aus ABACUS Programm 625 im AbaConnect Konfigurationsbereich aufgerufen werden. Sie sind ebenfalls aus den Parametern einer AbaConnect XML-Exportdatei ersichtlich, die via ABACUS Programm 625 exportiert wird.

AbaConnect XML-Beispiel

```
<AbaConnectContainer>
  <Task>
    <Parameter>
      <Application>ADRE</Application>
      <Id>Contacts</Id>
      <MapId>AbaDefault</MapId>
      <Mandant>7777</Mandant>
      <Version>2017.10</Version>
    </Parameter>
    <Transaction>
      .....
    </Transaction>
  </Task>
</AbaConnectContainer>
```

1.1.7 Verwendung der Vorgaben für Export via Command Line

Beim Exportieren von AbaConnect-Daten via ABACUS Programm 625 kann einer Vorgabe gespeichert werden und auch über die Command Line verwendet werden. Die Vorgaben sind mit die -VGB und die Programmnummer -P definiert. Wichtig ist das die Vorgabe -VGB stimmt überein mit das Programmnummer -P wo die Vorgabe gespeichert war.

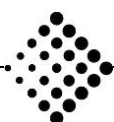
1.1.8 Command Line Beispiele für Export und Import

Beispiel eines Exports von DEBI-Kunden via AbaConnect Command Line:

```
x:\abac\df_win64\abacconnectexportconsole.exe "/USRAdministrator" "/PWeli"
"-M7777" "-aDEBI" "-P625" "-acidKunden" "-mapidAbaDefault"
"-version2019.00" "-exportfilec:\temp\export_customer.xml"
```

Beispiel eines Imports von ADRE-Kontaktpersonen via AbaConnect Command Line:

```
x:\abac\df_win64\abacconnectimportconsole.exe "/USRAdministrator" "/PWeli" "-M7777"
"-aADRE" "-datamodeXML" "-importfilec:\temp\import_contacts.xml"
```



Weitere Beispiele von AbaConnect Commandline sind auf der Abacus Homepage (Downloads Bereich) in der Schnittstelle Beschreibung für jede AbaConnect Schnittstelle verfügbar.

1.1.9 Linux-Basiert Command Line Beispiele für Export und Import

Command Line Beispiele für Linux Systeme können der Command Line normalerweise mit

```
/opt/abacus/etc/tools/abaconnectexportconsole.sh
```

oder

```
/opt/abacus/etc/tools/abaconnectimportconsole.sh
```

ersetzen

Beispiel eines Exports von DEBI-Kunden via AbaConnect Command Line:

```
/opt/abacus/etc/tools/abaconnectexportconsole.sh "/USRAdministrator" "/PWeli"  
"-M7777" "-aDEBI" "-P625" "-acidKunden" "-mapidAbaDefault"  
"-version2019.00" "-exportfile/home/user/export_data.xml"
```

Beispiel eines Imports von ADRE-Kontaktpersonen via AbaConnect Command Line:

```
/opt/abacus/etc/tools/abaconnectimportconsole.sh "/USRAdministrator" "/PWeli"  
"-M7777" "-aADRE" "-datamodeXML"  
"-importfile/home/user/import_contacts.xml"
```

Auf Linux-Systeme können Zugriffsrechte vorkommen. Der User muss Zugriffsrechte auf den Abacus Verzeichnis haben. Zum prüfen ob der Command Line läuft kann «sudo» Benutzer verwendet.

